

[5782.] Im Verlage von Fr. Sam. Gerhard in Danzig ist so eben die erste Lieferung erschienen, von:

Chronik
des
Preussischen Volkes
seit der
Thronbesteigung Friedrich Wilhelm IV.

Eine ausführliche Darstellung
alles Dessen,
was seit dem 7. Juni 1840 in und für Preußen geschehen ist.

Für alle Stände
bearbeitet

von
Wilhelm Reiche.

Indem die unterzeichnete Verlagshandlung das obengenannte Werk hiermit ankündigt, glaubt sie nicht erst zu einer zahlreichen Theilnahme auffordern zu dürfen, da dasselbe in alle Aedern des Volkslebens mächtig eingreift und von der größten Wichtigkeit sein muß für Jeden, dem das Heil seines Vaterlandes am Herzen liegt.

Was die alten Chroniken für ihre Zeit und für die entfernte Zukunft, unsere Gegenwart, waren und noch sind, das soll die hier angekündigte Chronik für uns und unsere Nachkommen sein: eine von Zeitgenossen und Augenzeugen gegebene Darstellung alles Denkwürdigen, das unsere Geschichte seit der Thronbesteigung Friedrich Wilhelm des Vierten darbietet; — in der That, ein weites und reichhaltiges Feld, wenn wir erwägen, was Preußen geworden, was es ist, und was es unter der Regierung eines Königs werden muß, der seines Volkes Stolz, wiederum sein Volk als seinen Stolz betrachtet.

Aber nicht nur eine fortlaufende Darstellung unsers politischen und staatlichen Lebens soll das angekündigte Werk geben, sondern auch Bericht abstaten über interessante Begebenheiten und Ereignisse aller Art, insofern sie in das innere und äußere Leben unseres Volkes eingreifen, über die Fortschritte der Wissenschaft und der Kunst, über wichtige Erfindungen und deren Einfluß auf das Vaterland, über Gewerbe und Handel; über gemeinnützige Bestrebungen und edle Thaten unserer Landsteuere; kurz: es soll **Alles** berichten, **was die Tagesgeschichte des Vaterlandes Denk- und Merkwürdiges bringt**, um so im eigentlichen Sinne des Wortes eine **Chronik des Volkes** zu sein, die im Pallast wie in der Hütte nicht fehlen darf, für das Alter wie für die Jugend, für den Gelehrten, wie für den schlichten Bürger und Landmann erzählt, und immer vom Vater auf den Sohn übergeht, damit dieser wiederum seinen Enkeln erzählen könne von des Vaterlandes Ruhm und Ehre!

Das Werk erscheint in groß Octav; es zerfällt in Jahresabtheilungen, deren jede einen Band bildet; vorläufig wird hierdurch nur auf die ersten drei Jahre 1840, 41 und 42 zur Subscription eingeladen. Jeder Jahrgang oder Band erscheint, um die Anschaffung zu erleichtern, wiederum in Lieferungen von fünf bis sechs Bogen, deren **alle zwei Monate eine** für den Preis von 7½ Neugroschen ausgegeben wird. — Der Verleger hat diese Art der Herausgabe gewählt, um jedem Familienvater den Kauf möglich zu machen. Auch dem Unbemittelten wird es nicht schwer fallen, monatlich 3¼ Neugroschen zur Anschaffung dieser Chronik wegzulegen, um dafür ein Werk, für Kinder und Kindeskindern lieb und nützlich, zu erlangen, und verpflichtet der Verleger sich hiermit ausdrücklich, die drei Jahre 1840, 41 und 42, jedenfalls in 18 Lieferungen vollständig zu geben, und, für diese Jahre etwa nöthig wer-

dende Mehrlieferungen ganz unentgeltlich zu liefern.

Rabatt: 33⅓%; Fr. = Gr. auf 6 + 1. —

[5783.] Im Verlage der unterzeichneten Buchhandlung ist erschienen u. an die geehrten Handlungen, welche nach Wahlzettel davon verlangten, bereits expedirt worden:

Dr. M. Luther's
Hochzeitgeschenk,

oder:

Handbüchlein zur Führung eines gottgefälligen und gesegneten Haus- und Ehestandes. Aus Dr. Luther's Schriften zusammengestellt von

Ch. Ph. H. Brandt.

Mit einem Stahlstiche.

Erscheint zum Besten des allgemeinen Pfarrrwaisenhauses zu Windsbach.

gr. 12. 260 Seiten und XIV. brosch. Velinp. 25 Ngr (20 ggr) n.

(Für Süddeutschland: Druckp. 1 fl. 12 kr.; Velinp. 1 fl. 24 kr. n.)

Die oben angezeigte Schrift stellt in zusammenhängender u. bequemer Ordnung in zehn Hauptstücken aus Luther's sämtlichen Werken die schönsten und für unsre Zeit wichtigsten Stellen zusammen über: Braut- und Ehestand, Familienleben, Ehebruch, Ehelosigkeit, Eltern, Kinder und Kinderzucht, Diensthöten und Dienstherrschaft, überhaupt über die mannichfaltigsten Verhältnisse des häuslichen, ehelichen und Familienlebens. Ein besonderer Anhang enthält einiges sehr Interessante aus dem eignen Familienleben Luther's, worin der einfache, menschliche, kindliche Sinn des großen Mannes auf's charakteristischste sich ausdrückt. —

Das Werkchen eignet sich seiner ganzen Anlage nach zu einem lieblichen und gewiß vielen willkommenen Haus- und Hochzeitgeschenke, und auch die äußere Ausstattung entspricht diesem Zwecke. Ein trefflicher Stahlstich von Enzinger ist als Titeltupfer beigelegt. —

Da nun von diesem Werkchen ein gewiß recht namhafter und allseitiger Absatz bezweckt werden kann, so ersuchen wir die verehrlichen Buchhandlungen sich gef. Exemplare (in Leipzig vorräthig bei Herrn R. F. Köhler) für's Lager kommen zu lassen u. dieselben bei Nachfrage nach guten Büchern zu Hochzeit- und ähnlichen Geschenken jedesmal vorzulegen u. bestens zu empfehlen. —

Nürnberg, am 24. Octbr. 1842.

Joh. Phil. Naw'sche Buchhandlung.

[5784.] Von der

Biblia, das ist die ganze heilige Schrift, Altes und Neues Testaments, deutsch von Doctor Martin Luther, auf gnädigste Verordnung des durchlauchtigsten Fürsten und Herren, Herrn Ernst's Herzoge zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg u. gr. Fol. Mit circa 210 Kupfern in Fol. Nürnberg, 1686, gedruckt und verlegt durch Johann Andreae Endters seel. Söhne.

besitze ich ein vollkommen gut erhaltenes in gepresste Lederdeckel dauerhaft gebundenes Exemplar und sehe gefl. Geboten darauf entgegen.

Zippun's Buchhandlung
in Bunzlau.